

Beschlüsse der 76. Sitzung des Medienrats der brema

Die 76. Sitzung des Medienrats der Bremischen Landesmedienanstalt hat am Mittwoch, den **06.11.2024** stattgefunden. Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

1. Entwurf des Haushaltsplans 2025

Der Medienrat beschließt auf seiner Sitzung am 6. November 2024 gemäß § 18 Abs. 3 der Finanzordnung in Verbindung mit § 56 Abs. 2, Abs. 5 BremLMG, § 105 Abs. 1 Satz 1 LHO den Haushalt 2025.

Der Haushaltsplan 2025 beläuft sich in den Einnahmen und den Ausgaben auf jeweils 1.947.800 Euro.

Der Finanzhaushalt beläuft sich zum 1. Januar 2025 voraussichtlich auf 780.863 Euro. Es sind Entnahmen aus der Rücklage Medienkompetenz in Höhe von 20.000 Euro, aus der Rücklage für Ersatzinvestitionen der Bürgermedien in Höhe von 20.000 Euro und aus der Betriebsmittelrücklage in Höhe von 120.000 Euro vorgesehen. Der Finanzhaushalt beläuft sich zum 31.12.2025 voraussichtlich auf 253.213 Euro.

Die Aufnahme von Krediten ist im Haushaltsjahr 2025 nicht zulässig.

2. Mittelfristige Finanzplanung 2023 bis 2026

Der Medienrat nimmt Kenntnis.

3. Energy Bremen, Änderung von Beteiligungsverhältnissen

Die vom PBR-Geschäftsführer mit Schreiben vom 26. September 2024 angemeldeten Änderungen der Beteiligungsverhältnisse sind rundfunkrechtlich unbedenklich.

4. Änderung der Kostensatzung

Der Medienrat erlässt die 2. Änderungssatzung zur Kostensatzung zur Erhebung von Kosten im Bereich der Aufsicht über bundesweit ausgerichtete Medien sowie das Gebührenverzeichnis gemäß § 104 Abs. 11 S. 2 Medienstaatsvertrag in der vorgeschlagenen Fassung.

Die Direktorin wird gebeten, die Veröffentlichung der Satzung im Amtsblatt zu veranlassen.

Anwesende der Sitzung (veröffentlicht gemäß § 53 Abs. 9 BremLMG):

Janet Binder, Horst Cordes, Sara Dahnken, Jens Emigholz, Denise Evers, Anna Fischer, Holger Fricke, Prof. Dr. Helmut Horn, Kerstin Kimmerle, Eva Koball, Nesrin Kök-Evcil, Anke Kozlowski, Frauke Löffler, Barbara Matuschewski, Anita Okoro, Herman Pribbernow, Prof. em. Lothar Probst, Claas Rohmeyer, Prof. Dr. Helmuth Rolfes, Silvia Schön, Peter Struck, Inge Voigt-Köhler, Waltraud Wulff-Schwarz